



Schweizer Schiesssportverband
Fédération sportive suisse de tir
Federazione sportiva svizzera di tiro
Federaziun svizra dal sport da tir

Lidostrasse 6
CH-6006 Luzern
+41 41 418 00 10
info@swissshooting.ch

Ausführungsbestimmungen für die Schweizer Mannschaftsmeisterschaft Gewehr 50m (SMM-G50)

Ausgabe 2026 - Seite 1

Reg.-Nr. 5.54.02 d

Die Abteilung Gewehr 10/50m erlässt für die Schweizer Mannschaftsmeisterschaft folgende Ausführungsbestimmungen (AFB):

Datenschutz Breitensport

Durch die Beteiligung am Wettkampf willigt der Teilnehmer ein, dass seine persönlichen Daten (z.B. Name, Geburtsdatum, Verein, Wohnort, Kanton, Bilder etc.) auf Start- und Ranglisten und/oder in den entsprechenden Medien publiziert sowie während der Veranstaltung genannt werden dürfen. Durch die Teilnahme wird auch der Weitergabe dieser Daten an einen Auftragsbearbeiter, der für die Durchführung und/oder Resultatermittlung zuständig ist, zugestimmt.

Weitere Informationen unter:

https://www.edoeb.admin.ch/edoeb/de/home/datenschutz/freizeit_sport/teilnahme_sport.html

1. Grundlagen

- 1.1 Reglement der Schweizer Mannschaftsmeisterschaft Gewehr 50m (SMM-G50)
- 1.2 Regeln für das sportliche Schiessen (RSpS) des Schweizer Schiesssportverbandes (SSV)
- 1.3 Regeln der International Shooting Sport Federation (ISSF; aktuelle Ausgabe)
- 1.4 Merkblatt Fehlschüsse

2. Anmeldung

- 2.1 Sämtliche Korrespondenz ist an den Wettkampfbefehl (WKB) SMM-G50 zu richten:

Urs Ledermann, Brambergstrasse 18c, 3176 Neuenegg

Tel. 031 741 38 39 Mobile 079 215 16 50 E-Mail: urs.ledermann@swissshooting.ch

- 2.2 Die Anmeldung für Mannschaften, die sich das erste Mal an der SMM-G50 beteiligen, muss bis spätestens **8. März 2026** erfolgen.
- 2.3 Mannschaften, die in der vergangenen Saison an der SMM-G50 teilgenommen haben, bleiben automatisch angemeldet. Eine allfällige Abmeldung hat bis am **8. März 2026** zu erfolgen.
- 2.4 Mannschaften, die sich nicht oder zu spät abgemeldet haben und sich nicht an der SMM-G50 beteiligen, werden mit «0» Rangpunkten gewertet, haben aber die Teilnahme-kosten zu bezahlen.

3. Teilnahmeberechtigung

3.1 Vereine

Alle Vereine Gewehr 50m der Kantonalschützen- und Unterverbände (KSV/UV) des SSV sind mit einer unbeschränkten Anzahl Mannschaften teilnahmeberechtigt.

3.2 Mannschaftsschützen

Der Wettkampf ist lizenzpflichtig. Alle Mannschaftsschützen müssen im Besitz einer gültigen Gewehr 50m-Lizenz ihres Vereins sein. Die Vereine sind für die vollständige Erfassung ihrer Mitglieder in der SAT/SSV-Admin verantwortlich.

Die Erfassung hat bis am 24. März 2026 zu erfolgen. Änderungen der Vereinsnummer in der SAT/SSV-Admin, neue Mannschaftsverantwortliche usw. sind dem WKC umgehend mitzuteilen. Übertritte von Mannschaftsschützen eines Vereins in die Mannschaft eines anderen Vereins sind während der gleichen Saison - 1. April bis 30. September - (auch bei Wohnortswechsel) nicht gestattet.

Pro Runde dürfen höchstens drei Schützen ausgewechselt werden. Schützenwechsel zwischen mehreren Mannschaften in der Liga B sind nicht erlaubt. Ausgewechselte Schützen sind auf dem Standblatt zu markieren. Als Basis gilt jeweils die vorherige Runde.

Bei zu vielen Auswechselschützen werden die entsprechende Anzahl der höchsten Resultate der ausgewechselten Schützen aus dem Mannschaftsergebnis gestrichen.

3.3 Ausländische Staatsangehörige

Ausländische Staatsangehörige können unter Einhaltung der Lizenzpflicht teilnehmen. Ausländische Staatsangehörige mit Niederlassungsbewilligung (Ausweis C) sind den Schweizern gleichgestellt.

Pro Hauptrunde und Mannschaft dürfen maximal zwei ausländische Staatsangehörige eingesetzt werden.

Sämtliche Namen inklusive Lizenznummer allfällig zum Einsatz kommenden ausländischen Staatsangehörigen sind dem WKC SMM-G50 vor Saisonbeginn, spätestens bis 19. April 2026, zu melden.

Um am Final SMM-G50 und am Auf-/Abstiegskampf zugelassen zu werden, muss ein ausländischer Staatsangehöriger mindestens zwei Hauptrunden in einer Mannschaft des teilnehmenden Vereins absolviert haben.

3.4 Mehrfachmitglieder

Mehrfachmitglieder sind als Aktiv-B-Mitglied teilnahmeberechtigt, sofern ihr Stammverein nicht an der SMM-G50 teilnimmt.

4. Material

4.1 Karton-Scheiben

Die Scheiben für sämtliche Hauptrunden werden zu Beginn der Saison gesamthaft zugestellt. Sie sind nummeriert und müssen für jedes Mannschaftsmitglied und jede Mannschaft in der Runden- und Nummernfolge verwendet werden.

Pro Schütze und Runde stehen zehn Scheiben zur Verfügung. Die jeweils erste Scheibe muss mit der zugesandten Klebeetikette, inkl. Namen des Schützen versehen werden. Pro Scheibe werden zwei Schüsse geschossen.

4.2 Elektronische Trefferanzeigen

Für elektronische Trefferanzeigen (inkl. Meyton) werden für sämtliche Hauptrunden Klebeetiketten zugestellt. Diese müssen für jeden Schützen und jede Mannschaft in der Runden- und Nummernfolge verwendet werden.

Die Schützenetikette ist **vor Schiessbeginn** auf einen neutralen Resultatdruckstreifen (oder Rolle) des Vereins aufzukleben. Der Resultatdruckstreifen ist **mit dem Schützennamen** zu beschriften.

Damit ein Resultat gültig ist, **müssen mindestens 3 Schüsse auf dem Kleber aufgedruckt sein** (siehe Merkblatt, zugestellt vor dem Wettkampf).

Im Drucker muss das vorgesehene Programm mit Disziplin und Sportgerät eingestellt sein. Zudem muss auf dem Resultatdruckstreifen der Scheibentyp (50m Rifle oder Benutzerprogramm) klar ersichtlich sein.

Das Resultat ist anschliessend auf das Mannschaftsstandblatt zu übertragen.

Die Wettkampf-Freigabe bei Meyton-Trefferanzeigen erfolgt nicht mehr auf elektronischem Weg.

4.3 Mannschaftsstandblätter

Das Mannschaftsstandblatt wird vor Wettkampfbeginn allen Mannschaften elektronisch zugestellt. Für alle Runden muss diese Original-Excel-Datei verwendet werden.

Die Resultatübermittlung erfolgt in 2 Phasen (siehe Merkblatt, zugestellt vor Wettkampfbeginn):

1. Auf elektronischem Weg durch Übermitteln der Original-Excel-Datei der entsprechenden Runde bis jeweils Sonntagabend nach Rundenende.
2. Auf schriftlichem Weg (Rückschub des ausgedruckten und mit Datum und Unterschrift versehenen Mannschaftsstandblattes sowie unter der Beilage der 8 Resultatdruckstreifen oder Meyton-Standblätter).

Folgende Angaben sind vom Mannschaftsverantwortlichen auf dem Mannschaftsstandblatt auszufüllen und zu kontrollieren:

- Name des Vereins (in der zugesandten Excel-Datei vorgegeben)
- Name und Adresse des Mannschaftsverantwortlichen
- Mannschaftsnummer (in der zugesandten Excel-Datei vorgegeben)
- Liga und Gruppennummer (in der zugesandten Excel-Datei vorgegeben)
- entsprechende Runde
- Namen, Vornamen, Jahrgang und Lizenznummer der Schützen (Namen und Vornamen sind gemäss Lizenzliste anzugeben)
- Auswechselschützen sind anzukreuzen
- Ebenfalls sind anzukreuzen die Schützen, die aufgelegt geschossen haben
- Datum und Unterschrift des Mannschaftsführers

Mit Datum und Unterschrift auf dem Eingabeblatt oder Mannschaftsstandblatt bezeugt der Mannschaftsverantwortliche die korrekte Durchführung der entsprechenden Runde in Bezug auf Durchführung im Rundenzeitfenster, der eingesetzten Schützen und des Programms.

4.4 Massnahmen

Damit der korrekte Wettkampfablauf und die Resultatbekanntgabe termingerecht gemacht werden können, müssen die Mannschaften bei Nichtbeachten mit nachstehenden Sanktionen rechnen:

Keine oder eine verspätete elektronische Resultat-Übermittlung oder Nichtverwenden der Original-Excel-Datei:

- Beim ersten Mal: schriftliche Ermahnung per Mail
- Ab dem zweiten Mal pro Runde 20 Punkte Abzug vom Mannschaftsergebnis

- **Schützenresultate (NL A und B) sowie die 200-er Schützen werden in keiner veröffentlichten Runden-Liste aufgeführt**

Beim Fehlen des Datums und der Unterschrift auf dem Mannschaftsstandblatt:

- **Beim ersten Mal: schriftliche Ermahnung per Mail**
- **Ab dem zweiten Mal pro Runde 20 Punkte Abzug vom Mannschaftsergebnis**

Kommen Unkorrektheiten vor, hat der Mannschaftsführer diese dem WKC SMM-G50 mit dem Materialrückschub der entsprechenden Runde schriftlich zu melden.

5. Wettkampfablauf

5.1 Austragungsmodus

Die SMM-G50 besteht aus:

- sieben Hauptrunden;
- dem Finalwettkampf um den Titel eines Schweizer Mannschaftsmeisters;
- dem Auf-/Abstiegswettkampf Nationalliga (NL) A/B.

Besonderes:

- Schiessen zwei Mannschaften des gleichen Vereins in der gleichen Liga, werden sie in verschiedene Liga-Gruppen eingeteilt. In der Nationalliga A kann pro Verein nur eine Mannschaft teilnehmen.
- Die sieben Hauptrunden sind auf einer Schiessanlage in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein auszutragen.
- Die Schützen einer Mannschaft der NL A müssen in der gleichen Schiessanlage das jeweilige Programm gleichzeitig (innerhalb 2, bei Doppelrunden innert 3 Stunden) absolvieren. Die Meldung der Schiesszeit sowie des Schiessplatzortes muss spätestens 48 Stunden vor Schiessbeginn dem WKC mittels Meldeformular bekanntgegeben werden.
- In der NLA ist eine Verschiebung des Wettkampftages und der Schiesszeit nur 24 Stunden vor dem geplanten Einsatz gemäss Meldeformular möglich. Der Rundenwettkampf darf frühestens am vorgängig gemeldeten Tag zur gemeldeten Zeit begonnen werden.
- Vorschiesen der Runden von verhinderten Schützen: Vorschiesen werden keine bewilligt. Verhinderte Schützen müssen innerhalb des Auswechsellkontingents von 3 Schützen ersetzt werden.
- Die Mannschaften der NL A können durch den WKC SMM-G50 oder einer von ihm delegierten Person unangemeldet und stichprobenweise kontrolliert werden.

5.2 Modus der sieben Hauptrunden

Acht Schützen desselben Vereins bilden eine Mannschaft. Ein Schütze darf pro Runde nur mit einer Mannschaft schießen.

Jeder Mannschaftsschütze schießt pro Runde 20 Schuss liegend auf Scheibe 10 (10er Wertung).

Sind mehr als 20 Schüsse auf den 10 Kartonscheiben bzw. auf dem Resultatdruckstreifen, wird die entsprechende Anzahl bester Treffer gestrichen.

5.3 Stellungen

	Liga	Mannschaftsschützen	Stellungen
a)	NL A	alle	liegend frei
b)	NL B	alle	liegend frei
c)	1. bis 4. Liga	alle	liegend frei
		Seniorveteranen SV (ab 1956 und älter)	liegend aufgelegt gestattet
		Junioren U13 - U15 (2016 - 2012)	liegend aufgelegt gestattet
		(SV und U13 - U15 unbeschränkte Anzahl)	

5.4 Schiessdaten Nationalligen A und B

Die sieben Hauptrunden können als Einzel- oder Doppelrunden geschossen werden und sind nachstehend festgelegt. Innerhalb der Schiessdaten kann jederzeit zwischen Einzel- und Doppelrunden gewechselt werden.

5.4.1 Daten der Einzelrunden

Hauptrunden	Schiessdaten			Resultatmeldung elektronisch bis am 24.00 Uhr	Rückschub (Versand A-Post)
1. Runde	24.04.26	bis	03.05.26	03.05.26	04.05.26
2. Runde	08.05.26	bis	17.05.26	17.05.26	18.05.26
Frist Startgeldeinzahlung bis 18.05.26			---	---	---
3. Runde	29.05.26	bis	07.06.26	07.06.26	08.06.26
4. Runde	12.06.26	bis	21.06.26	21.06.26	22.06.26
5. Runde	26.06.26	bis	05.07.26	05.07.26	06.07.26
6. Runde	14.08.26	bis	23.08.26	23.08.26	24.08.26
7. Runde	28.08.26	bis	06.09.26	06.09.26	07.09.26

5.4.2 Daten der Doppelrunden

Hauptrunden	Schiessdaten			Resultatmeldung elektronisch bis am 24.00 Uhr	Rückschub (Versand A-Post)
1. Runde	24.04.26	bis	03.05.26	03.05.26	04.05.26
2. und 3. Runde	08.05.26	bis	17.05.26	17.05.26	18.05.26
Frist Startgeldeinzahlung bis 18.05.26			---	---	---
4. und 5. Runde	12.06.26	bis	21.06.26	21.06.26	22.06.26
6. und 7. Runde	14.08.26	bis	23.08.26	23.08.26	24.08.26

Zeitlimiten NLA A

Einzelrunden müssen am festgelegten Tag innerhalb von maximal 2 und Doppelrunden innerhalb 3 Stunden geschossen werden.

5.5 Schiessdaten 1. Liga und tiefer

Die sieben Hauptrunden können ab 24. April 2026 mit freien Schiessdaten bis zum jeweiligen Resultatmeldedatum absolviert werden.

Hauptrunden	Schiessdaten frei	Resultatmeldung elektronisch bis am 24.00 Uhr	Rückschub (Versand A-Post)
1. Runde	24.04.26 bis 03.05.26	03.05.26	04.05.26
2. Runde	24.04.26 bis 17.05.26	17.05.26	18.05.26
Frist Startgeldeinzahlung bis 18.05.26		---	---
3. Runde	24.04.26 bis 07.06.26	07.06.26	08.06.26
4. Runde	24.04.26 bis 21.06.26	21.06.26	22.06.26
5. Runde	24.04.26 bis 05.07.26	05.07.26	06.07.26
6. Runde	24.04.26 bis 23.08.26	23.08.26	24.08.26
7. Runde	24.04.26 bis 06.09.26	06.09.26	07.09.26

5.6 Rückschub

Rückschubadresse (siehe mitgelieferte Etiketten):

- Briefpost
gemäss den Rückantwort- Klebeetiketten
- Paketpost
gemäss den Rückantwort- Klebeetiketten

Für den Rückschub der beschossenen Scheiben ist die gleiche Zustell-Verpackung mit der Umkehradresse zu verwenden. Die Resultatstreifen der elektronischen Anlagen und dem Mannschaftsstandblatt können mit der gelieferten Klebadresse zugesandt werden. Die Briefe bzw. Pakete müssen bis spätestens am unter Ziffer 5.4 genannten Datum der Post (**Versand A-Post**) übergeben werden. **Massgebend ist das Datum des Poststempels.**

Zu spät aufgegebene Briefe/Pakete werden nicht ausgewertet; der betroffenen Mannschaft wird trotz allfällig fristgerechter elektronischer Resultatmeldung nachträglich das Resultat «Null» geschrieben.

Die grosse Versandschachtel muss mit dem Material der ersten Runde an die Adresse der Sportschützen Bramberg-Neuenegg zurückgesandt werden. Nicht zurückgesandte Schachteln werden den Mannschaften mit Fr. 20.- belastet.

5.7 Auswertung

Die Auswertung erfolgt zentral durch den WKC SMM-G50. Es ist den Schützen wie den Mannschaftsführern untersagt, Schusslöcher mit Schusslehren auszuwerten bzw. mit anderen Gegenständen zu verändern.

Eine maschinelle Auswertung der Kartonscheiben durch die Mannschaftsführung ist nicht gestattet, diese erfolgt nur durch das Auswertungsteam in Neuenegg.

Auf Wunsch der Mannschaftsführer werden die Kopien der Mannschaftsstandblätter nach Abschluss des Wettkampfes oder nach jeder Runde durch den WKC SMM-G50 zurückgesandt.

Mannschaften, welche die ausgewerteten Kopien erhalten wollen, müssen ein adressiertes und frankiertes Kuvert beilegen.

5.8 Standblatt-Kopien

Nachträglich ausgedruckte oder erneut ausgedruckte Passen als **Kopie** (auf dem Standblatt wird dies mit «K» bezeichnet) werden nicht akzeptiert. **Diese Resultate werden als «Null» gewertet.**

Bei Druckerproblemen, z.Bsp. falsch eingeführte Resultatdruckstreifen, wegen Falschmanipulationen kein Ausdruck usw., **muss der Schütze den Wettkampf noch einmal schiessen.**

5.9 Ranglisten

Am Montag nach jeder Runde wird eine **provisorische Rangliste** auf der Webseite des SSV unter www.swissshooting.ch aufgeschaltet.

Die definitiven Ranglisten jeder Runde werden nach erfolgter Kontrolle durch das Auswerteteam ebenfalls auf der Webseite des SSV unter www.swissshooting.ch veröffentlicht.

6. Finanzielles

Pro Mannschaft werden Teilnahmekosten von Fr. 120.- erhoben.

Rechnung und Einzahlungsschein mit QR-Code für die Saison 2026 werden durch den SSV oder per Mail separat verschickt. Es ist nur dieser zugestellte Einzahlungsschein zu verwenden. Die **Überweisung muss** vereinsweise **bis 18. Mai 2026** erfolgen.

Später eintreffende Zahlungen bewirken für die betroffenen Vereine ab der 3. Runde (bis zur vollständigen Einzahlung) einen Rundenabzug von 150 Punkten.

7. Reklamationen

Reklamationen sind spätestens fünf Tage nach Publikation der definitiven Resultate auf der Website des SSV schriftlich und eingeschrieben per A-Post an den WKC SMM-G50 einzureichen. Massgebend ist das Datum des Poststempels.

Die Gebühr von Fr. 50.- ist auf IBAN CH25 0900 0000 6000 0008 3, Schweizer Schiesssportverband, Geschäftsstelle, 6006 Luzern, zu überweisen.

Eine Kopie der Einzahlungsquittung ist der Reklamation beizulegen.

8. Final und Auf-/Abstiegswettkampf SMM-G50

Der Final und der Auf-/Abstiegswettkampf finden am Sonntag, 27. September 2026, statt. Die Einzelheiten werden in den AFB Final SMM-G50 geregelt.

9. Schlussbestimmungen

Diese AFB

- ersetzen alle bisherigen Ausführungen, insbesondere die AFB SMM-G50 der Saison 2025 vom 11. November 2024.
- wurden von der Abteilung Gewehr 10/50m am 11. November 2025 genehmigt;
- treten sofort in Kraft.

Schweizer Schiesssportverband

Caroline Weber-Widmer
Abteilungsleiterin
Gewehr 10/50m

Urs Ledermann
Wettkampfcchef
SMM Gewehr 50m